

Vernetzung

Dieses Verfahren besitzt die höchste Abwehrleistung und ist bei fachlich guter Ausführung das langlebigste System, das besonders bei Großflächenanwendung kostengünstig und am wenigsten sichtbar ist.

Gegen Tauben sollten Netze mit 5 cm Maschenweite eingesetzt werden. Die Netze sollten aus geeigneten Materialien bestehen

(z.B. ist bei Polyäthylen die Feuchtigkeitsaufnahme und damit die Gewichtszunahme gering) und UV-beständig sein. Die Netzstränge sollten mehrfach gedreht und geknotet sein.

Die auf allen Gebäuden am wenigsten sichtbare Farbe ist schwarz!

Alle Netze sollten möglichst senkrecht verarbeitet werden.

Die Maschenstränge müssen horizontal und vertikal verlaufen.

Das Netz muss immer straff gespannt sein und darf an keiner Stelle größere Öffnungen als die Maschenweite aufweisen.

Eine regelmäßige Wartung ist dringend zu empfehlen.

Bei Beachtung dieser Hinweise und guter Arbeitsausführung bestehen gegen Vernetzungen keine tierschutzrechtlichen Bedenken.